

### THW-Jugend Bayern Öffentlichkeitsarbeit

Michael Mrugalla  
Borsigstraße 3, 90478 Nürnberg  
Tel.: (09 11) 4 00 85 91  
Mobil: (01 75) 2 43 39 51  
Michael.Mrugalla@THW-Jugend-Bayern.de

3. August 2011

## Pressemitteilung

### Jugendabzeichen des THW ein voller Erfolg

***Im Rahmen des Landesjugendlagers der THW-Jugend Bayern in Aschaffenburg wurde diesen Dienstag in Lohr erstmals das Jugendleistungsabzeichen der Stufe Gold abgenommen. Alle 14 teilnehmenden Junghelfer durchliefen die theoretische und die praktische Prüfung mit Bravour.***

Zuerst mussten die 16 und 17-jährigen THWler 40 Fragen über die Aufgaben, Struktur und Ausbildung des Technischen Hilfswerks (THW) und der THW-Jugend, sowie allgemeinbildende Fragen beantworten. Um vor allem den sozialen Aspekt einer Jugendgruppe gerecht zu werden, hatten die Prüflinge im Vorfeld die Aufgabe, an einem sozialen Projekt teilzunehmen. Was sie mitmachten, durften die Helfer selbst entscheiden. Einige führten beispielsweise eine Kindergartengruppe durch den Ortsverband. Andere betreuten eine von ihnen geplante Station am Tag der offenen Tür ihres Ortsverbandes. Die Ergebnisse mussten bei der Prüfung präsentiert werden. Hierbei zählte vor allem, wie viel Engagement die Prüflinge in ihre Projekte steckten. Im praktischen Teil wurden 24 Aufgaben an acht Stationen aus jeglichen Themenbereichen der Jugendausbildung geprüft. Darunter zählten zum Beispiel das richtige Aufstellen zusammengesteckter Steckleitern, die fachlich korrekte Benennung von Werkzeugen, der Umgang mit Karte, Kompass und Funkgerät, das Bewegen von Lasten und noch weitere Gebiete.

Dr. Fritz-Helge Voß, stellvertretender Landesbeauftragter des THW Bayern, unterstützte hierbei den Prüfungsleiter Marco Hämmer und sein Team. Doch vor allem wollte er sich von der Leistungsfähigkeit „seiner“ THW-Jugend überzeugen.

Die hohe Leistungsfähigkeit der bayerischen Junghelfer ist auch bei der THW-Leitung in Bonn

bekannt. So besuchte der Beauftragte für das Ehrenamt, Hans-Joachim Derra, die Abnahme und zeigte sich begeistert. Bei der Siegerehrung dankte er vor allem für den unermüdlichen Einsatz eines jeden Jugendlichen und hofft auch weiterhin auf das überragende Engagement.